

Kirchspiel Elbe-Heide-Seege

Frühjahrsausgabe
März - Mai 2024

GEMEINDE BRIEF



Trebel
&
Gorleben

SEITE 5
DAS NEUE
KIRCHSPIEL

SEITE 5
WAHL DES
KIRCHEN-
VORSTANDES

SEITE 22
PATRONATS-
WECHSEL

»WOHNST DU NOCH...«

Liebe Leserschaft,

Wohnst du noch oder lebst du schon? So lautet der Slogan eines bekannten Möbelhauses. Die eigenen vier Wände sind nicht nur das Dach über'm Kopf, in dem sich der Alltag abspielt, sondern mehr als das. Nicht nur schnöde Behausung, sondern ein liebevoll eingerichteter Ort, an dem das eigene Leben stattfindet. Mit dem Slogan wird einem das eigene Zuhause schmackhaft gemacht. Und sollte etwas fehlen, wird gleich der dezente Hinweis eingespielt, wo man fündig werden kann, sicherlich wie immer in der Werbung eine Botschaft mit „Lockstoff“. Ich finde, der Slogan funktioniert aber auch deswegen gut, weil er ja einen wahren Punkt trifft! Niemand will einfach nur so sein Leben verbringen oder bewältigen, nicht nur Pflichten erfüllen, sondern es geht darum, das Leben auch zu genießen, so gut es geht! Und das nicht nur in den eigenen vier Wänden.

Wohnst du noch oder lebst du schon? Das lese ich auch wie eine Frage an mich, ob in meinem Leben ein gutes Gleichgewicht gegeben ist - ob Pflichten und Arbeit auf der einen Seite mit Freizeit und Familienleben ausgewogen im Verhältnis stehen. Wo man ständig unter Druck steht, entwickelt sich keine Kreativität. Wer nur am Schreibtisch sitzt, übersieht die Impulse, die einem ein Spaziergang bietet. Und ein guter Freund sagte mal zu mir in einer Phase, in der viel zu tun war: Nicht aufhören zu leben! Gerade auch in Phasen, in denen es stressig ist, tut eine kleine Auszeit umso besser...

Lassen Sie sich in diesem Gemeindebrief zu vielen verschiedenen Veranstaltungen und Auszeiten einladen. Anlässe gibt's genug! Scheuen Sie sich nicht, Kontakt aufzunehmen, wenn irgendwo eine Frage brennt. Mit der jetzigen Kirchenvorstandswahl im

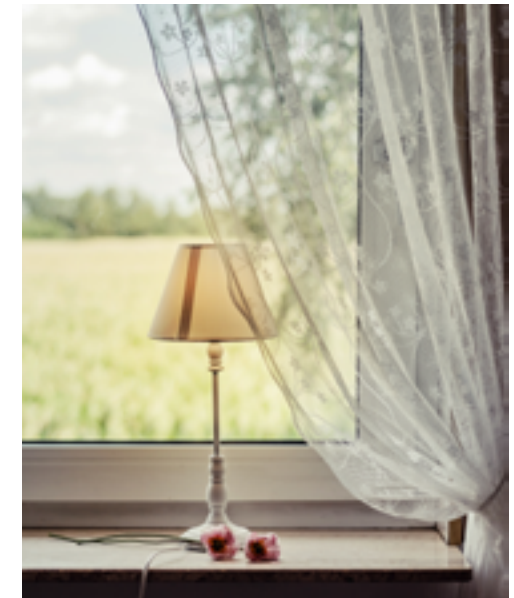
März werden bald neben altbekannten Personen auch neue Gesichter im Gemeindeleben zu sehen sein. Das Patronat wird ebenfalls an die nächste Generation übergeben. Fehlt zum vollständigen Glück „nur noch“ eine Person, die die Küster-Stelle in Gartow übernimmt. Bisher sind die Bewerbungen überschaubar. Dabei wartet hier ein motiviertes Team, das sich sehr freut über Zuwachs an dieser Stelle!

Wohnst du noch oder lebst du schon? Damit will ich Sie nun nicht alle zum nächsten Möbelhaus schicken! Jetzt im Frühling zieht es einen nach draußen,

entweder mit dem Blick durch's geöffnete Fenster oder mit Wanderschuhen an den Füßen. Ich wünsche Ihnen und Euch Orte, die zum Verweilen einladen und die Abstand ermöglichen zum Alltag. Wo Sie und Ihr euch einrichtet, das ist auch eine Frage der Persönlichkeit und der eigenen Vorlieben. Im Leben und im Sterben gilt, dass wir Christen immer schon eine Heimat haben, denn in meines Vaters Hause gibt es viele Wohnungen (Joh 14,2). Und wer draußen ist: Auch Mutter Erde ist „nicht nur“ unser Dach über'm Kopf, sondern mehr als das. Mutter Erde will mit Liebe und Sorgfalt bewohnt werden!

In diesem Sinne einen gesegneten Frühling

*Ihr/Euer Pastor
Sascha Hintzpetter*



Andacht

Seite 2

Was verändert sich

Seite 4

Kirchenvorstandswahl

Seite 8

Konfirmation

Seite 15

Gottesdienste

Seite 16

Veranstaltungen, Termine

Seite 20

Das Patronat

Seite 24

Küsterin Abschied

Seite 26

Kasualien

Seite 28

Gratulation

Seite 30

Kontakte

Seite 34

Kinderseite

Seite 35

Anzeigen

Seite 37

»WAS IST NEU, WAS VERÄNDERT SICH?«

Sie sehen es an diesem Gemeindebrief auf den ersten Blick: Es hat sich einiges geändert im Kirchspiel.

Seit dem Jahreswechsel gehören Gorleben und Trebel mit den dazugehörigen Orten dazu. Das Gebiet der Gesamtkirchengemeinde hat sich also vergrößert und damit natürlich auch der Gesamtkirchenvorstand. Für den Übergang bis zur Wahl ist Bianca Deckert aus Gorleben dazu gekommen, aus dem KV Trebel waren es Dominik Breese, Dörthe Jacobs und Frank Eggers. Mit der anstehenden Kirchenvorstandswahl werden die Karten dann neu gemischt. Dazu erfahren Sie unten mehr.

Was sich noch geändert hat, ist der Name. Aus der Gesamtkirchengemeinde „Kirchspiel an Elbe und Seege“ sowie der Kirchen- und Kapellengemeinde Trebel-Gorleben ist die Gesamtkirchengemeinde „Kirchspiel Elbe-Heide-Seege“ geworden.

Auch die Homepage ist im Zuge der aktuellen Neuerungen umgezogen. Durch das neue Format ist sie einfacher zu pflegen und wird unter anderem auf dem Smartphonebildschirm besser dargestellt. Aktuelle Informationen finden Sie nun unter: <https://kirchspiel.wir-e.de>.

Wer sind wir als Kirchspiel? Wofür wollen wir stehen? Wo wollen wir hin? Es ist gut, sich diese Fragen in regelmäßigen Abständen zu stellen. Im Zuge der aktuellen Entwicklungen sind sie natürlich wieder einmal aktuell geworden. Das spiegelt sich unter anderem darin wider, dass die Frage nach dem Logo noch nicht abschließend geklärt ist. Ist das Kirchspiel nur größer geworden, bleibt aber im Grunde unverändert? Oder wächst durch diese Verbindung etwas Anderes, Neues? In welche Richtung soll es gehen? Der Prozess, diesen Fragen auf den Grund zu gehen, ist noch nicht abgeschlossen. Aber das Leben wäre auch langweilig, wenn man immer sofort schon alle Antworten hätte.

Dass der Gesamtkirchenvorstand sich neu formiert, ist schon lange klar – nicht wegen der Veränderungen im Kirchspiel, sondern weil grundsätzlich alle 6 Jahre die Kirchenvorstände neu gewählt werden. Darauf, was dieses Jahr anders ist als bei den letzten Wahlen, haben wir in den letzten Ausgaben unserer Gemeindebriefe bereits hingewiesen. Das Wichtigste zur Erinnerung: Dieses Mal gibt es keine Urnenwahl in den Gemeindehäusern. Es wird nur per Brief

oder online gewählt. Die Wahlunterlagen müssten Sie bereits vorliegen haben. Da die Unterlagen für die gesamte Landeskirche zentral verschickt wurden und die Wählerverzeichnisse bereits am 10. Dezember geschlossen worden sind, konnten Todesfälle und Umzüge seit dem 10.12.2023 leider nicht berücksichtigt werden.

In diesem Gemeindebrief können Sie sich nun einen Überblick verschaffen, wer zur Wahl steht, sodass Sie informiert Ihre Stimme für die Vertreter:innen Ihrer Ortskirchengemeinde abgeben können. Die neuen Kirchenvorstandsmitglieder werden dann am **12. Mai um 10:30 Uhr in der Gartower Kirche** im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in ihren Dienst eingeführt.





Foto: Marie Nowack

»GRÜNDUNGS- GOTTESDIENST«

Gründungsgottesdienst des neuen Kirchspiels

Am 18. Februar haben wir die Neugründung des Kirchspiels Elbe-Heide-Seege in einem feierlichen Gottesdienst gewürdigt. Darin haben Pastor Sascha Hintzpeter und Regionalpastorin Stefanie Pehlke-Siewert stellvertretend für alle, die sich an den verschiedenen Orten einbringen, den anwesenden Orts- und Gesamtkirchenvorsteher und -vorsteherinnen den Segen zugesprochen.

Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst nicht nur durch die Orgel, sondern auch Gitarre, Conga und Gesang.

Nach dem Gottesdienst nutzten viele Anwesende die Gelegenheit, sich bei Kuchen, Schnittchen und Getränken auszutauschen und auf gemeinsame Wege anzustoßen.

VORSTELLUNG DER KANDIDATEN

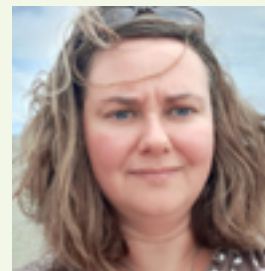


Gewählt wird der Gesamtkirchen-
vorstand des Kirchspiels Elbe-Heide-
Seege, der sich um die übergeord-
neten Angelegenheiten der Gesamt-
kirchengemeinde kümmert.

Zusätzlich dazu gibt es die Menschen in
den Ortskirchenvorständen, die sich im
Gemeindeleben vor Ort engagieren. Sie
werden nicht gewählt, sondern berufen.
Wenn Sie Interesse haben, sich direkt in
der eigenen Gemeinde zu einzubringen,
melden Sie sich also gerne!

Hinweis

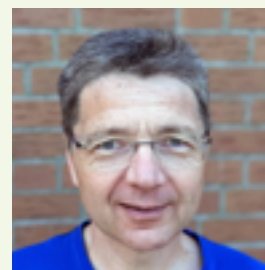
*Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, sollten Sie Wahl-
unterlagen erreichen, die an ein verstorbenes
Familienmitglied adressiert sind! Leider mahlen
die Informationsmühlen zuweilen etwas langsam.
Auf jeden Fall möchten wir niemanden verletzen
oder als pietätlos erscheinen.*



Dr. agr. Anja Magiera

37 Jahre, Wissenschaftlerin, 2 Kinder,
Gartow;

Besonders möchte ich mich für Kinder und
Jugendliche einsetzen. Ebenso liegen mir
die Themen Umwelt und Biodiversität am
Herzen.



Fritz Walter:

Techniker für Haushaltsgeräteservice,
2 Kinder, Gartow;

Mit der Kirche in Gartow bin ich seit meiner
Hochzeit und der Taufe meiner Kinder
verbunden. So helfe ich beim Bühnenaufbau,
zu Weihnachten, aber auch bei anderen
Aktionen im Kirchspiel.



Selina-Viola Jakob:

30 Jahre, Gesundheits- und Kinderkranken-
pflegerin, 2 Kinder, Nienwalde;

Ich sehe die Kirchengemeinde für die unter-
schiedlichen Menschen als tollen Anker und
Ort, der sie ein Leben lang begleitet. Die
Familienarbeit zu fördern sowie tolle
Angebote zu aktivieren und initiieren ist mir
besonders wichtig.

**Kirchenvorstand
wählen –
so geht's:**



Sie bekommen Post!

Kirchenvorstandswahl
10. März 2024



MITWÄHLEN!
KIRCHEMITMIR.de

Ihre Wahlunterlagen sind bis Mitte Februar
bei Ihnen! Nichts erhalten? Bitte melden
Sie sich gerne im Kirchenbüro.

Onlinewahl?

Zugangscode steht
in den Wahlunterlagen

Briefwahl?

Alles Nötige liegt
in den Wahlunterlagen

Die Fristen für Online- und Briefwahl
stehen in den Wahlunterlagen



Hannah Sophie Röthlingshöfer

36 Jahre, Kommunikationswissenschaftlerin, Holtorf;

Ich bin in Holtorf getauft und konfirmiert worden. Unsere Kirche steht für mich für Gemeinschaft, besonders der Dorfgemeinschaft. Gerade in der jetzigen Zeit gilt es, sie zu stärken und lebendig zu halten. Für mich ist wichtig, dass die KG Holtorf erhalten bleibt.



Dipl. Ing. Ernst August Schulz

68 Jahre, Bauingenieur, Holtorf;

Bereits seit 2000 bin ich im Kirchenvorstand aktiv. Ob als Friedhofsbeauftragter, Mitglied im Bauausschuss, Mitglied der Kirchenkreis-Synode - mit meiner Arbeit setze ich mich für den Erhalt der Kirchengemeinde Holtorf ein.



Sabine Röbbelen

Lehrerin, Studium von Musik, Germanistik und Politik, Restorf;

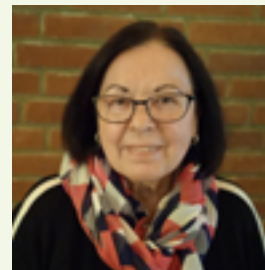
Ich kenne das Wendland schon seit 1965, da meine Familie in Nienwalde ein Feriendomizil hat. Seit 2004 lebe ich im Wendland, seit 2013 in Restorf, wo ich bereits im Kirchenvorstand aktiv bin. Ich kann mir vorstellen, unsere Ortskirche im Gesamtkirchenvorstand zu vertreten. Unsere Kirche bietet viele Möglichkeiten der Zusammenkunft, daher haben sich viele Veranstaltungen etabliert. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Kirche ein lebendiger und einladender Ort bleibt.



Katja Zedlitz

43 Jahre, Fußpflegerin, verheiratet, 3 Kinder, Kapern;

Ich bin in Kapern aufgewachsen und fühle mich mit dem Dorf und den dazugehörigen Aufgaben sehr verbunden. Seit 2013 bin ich im Kirchenvorstand und würde mich über eine weitere Zusammenarbeit im Gesamtkirchenvorstand freuen.



Dietlinde Lemke

Vietze;

Als Vorsitzende kandidiere ich nur für 3 Jahre, um die Selbstständigkeit der Kirchengemeinde zu erhalten und da es keine weiteren Bewerbungen gab. Ich werde mich weiterhin für unsere Kirchengemeinde einsetzen.

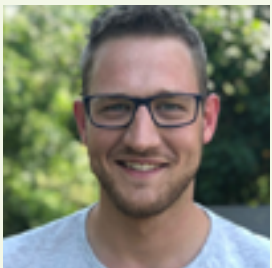
MEETSCHOW



Katharina Lohse

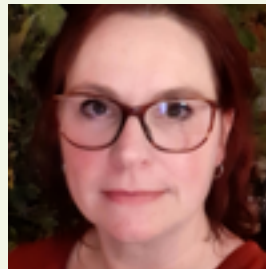
46 Jahre, Grund- und Oberschullehrerin, verheiratet, 2 Kinder, Meetschow; Unsere beiden Kinder wurden in der Kapelle in Meetschow getauft und hatten das Glück, an zahlreichen Angeboten und Aktionen der Kirche teilzunehmen. Das jährliche Krippenspiel, der Kindergottesdienst und auch die Teilnahme an Familiengottesdiensten waren für sie tolle Erlebnisse. Mir liegt es daher besonders am Herzen, dass dieses kirchliche Dorfleben weiterhin bestehen bleibt, aber auch, dass Kirche Generationen verbindet und ein Fundament in "schwierigen" Zeiten bildet. Mit meinem Engagement möchte ich dazu beitragen, dass Kirche in unseren Dörfern "lebendig" bleibt.

TREBEL



Dominik Breese

30 Jahre, Lehrer, Vasentien; Für mich ist wichtig: Kirche als Bestandteil der Gemeinschaft für alle erhalten, Altes und Neues vereinen, für einen Besuchsdienst werben, zuhören, mitreden, mitgestalten.



Christine Maria Steffens

Gedelitz; Für mich bedeutet Kirche Heimat und Gemeinschaft. Ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein, ist ein wichtiger Bestandteil meines Lebens. Von diesem Segen und Trost weiterzugeben, ist für mich einer der wichtigsten Gründe, auch weiterhin aktiv am Kirchenleben teilzunehmen.



Thorsten Hensel

Trebel; Ich bin seit zehn Jahren Mitglied im Kirchenvorstand Trebel und möchte mich weiterhin für eine lebendige Kirchengemeinde einsetzen.



Dörthe Jacobs

55 Jahre, An der Arbeit im Kirchenvorstand schätze ich, dass wir mit verschiedenen Blickwinkeln zusammen arbeiten. Ich möchte Kirche als Lebens- und Glaubensort aktiv mitgestalten.



Bianca Deckert

43 Jahre, Assistenz der Geschäftsführung, verheiratet, 1 Sohn, Gorleben; Damit die Kirche im Dorf bleibt: offen, lebendig und Neue Wege gehen.



Silke Reinschild

52 Jahre, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, verheiratet, 3 Kinder, Gorleben; Ich möchte dazu beitragen "Kirche in Gorleben" als festen Bestandteil unseres Gemeindelebens zu erhalten.

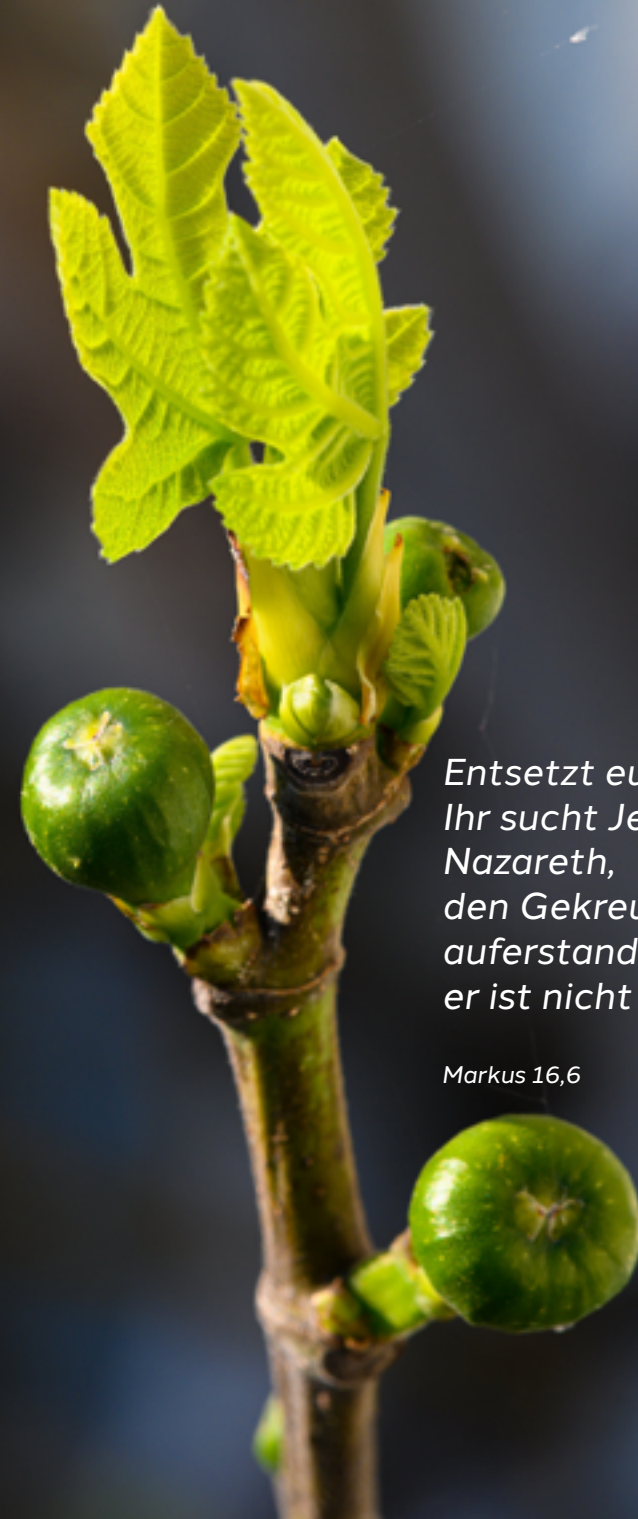
Regionale Homepage

Es gibt eine Homepage für die ganze Region Ost, also das Kirchspiel an Elbe und Seege, Trebel und Gorleben sowie den Kooperationsbereich „Evangelisch SüdOst“. Unter <https://wend-land-ost.wir-e.de> sammeln wir alles, was in unserer kirchlichen Region wichtig ist. Schauen Sie gerne vorbei!



Impressum

Herausgeber: Kirchenspiel Elbe-Heide-Seege, Redaktion: Gemeindebriefredaktion des Kirchspiels, P. Sascha Hintzpeter; Layout: M. Freund; Fotos: Gemeindebriefredaktion, Gemeindebriefdruckerei.de, siehe Angaben, pixabay; Die Aufsicht über die Einhaltung der DSGVO in der EKD obliegt dem Datenschutzbeauftragten im Kirchenkreis: Torsten Bartels 0171/34 16 462, torsten.bartels@evlka.de; Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 2850; Redaktionsschluss: jeweils 4 Wochen vor Erscheinen des Gemeindebriefes; Sollten Sie mit der Nennung Ihres Namens oder persönlicher Daten im GB nicht einverstanden sein, lassen Sie dies bitte Ihre Kirchengemeinde wissen. Beiträge, Wünsche, Meinungen und Kritik richten Sie bitte gern ebenso an Ihre Kirchengemeinde oder direkt an die Gemeindebriefredaktion.



*Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von
Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden,
er ist nicht hier.*

Markus 16,6

GOTTES DIENSTE



INFO:

Da das Leben voller Überraschungen steckt, kann es auch in der Gottesdienstplanung unter Umständen zu Änderungen kommen. Genauere Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf unserer Internetseite: wendland-ost.wir-e.de

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
01. März Freitag	19:00 Uhr	Weltgebetstag im ev. Forum (Kirchspiel-Team)	Gartow
02. März Samstag	13:00 Uhr	Trauung (P. Hintzpeter)	Holtorf
03. März Sonntag, <i>Okuli</i>	10:30 Uhr	Winterreise-GD (P. Hintzpeter)	Gorleben
10. März Sonntag <i>Lätare</i>	10:30 Uhr	Taufgottesdienst (P. Hintzpeter) Kindergottesdienst	Gartow
	11:00 Uhr	Vorstellungs-GD (Pn. Pehlke-Siewert und Diakon Hauberg)	Trebel
17. März Sonntag <i>Judika</i>	10:30 Uhr	Bläsergottesdienst (S. Mroß, Posaunenchor)	Gartow
	11:00 Uhr	Gottesdienst (S. Dupré)	Trebel
24. März Sonntag, <i>Palmarum</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Pehlke-Siewert)	Schnackenburg
28. März Gründonnerstag	19:00 Uhr	Tischabendmahl (P. Hintzpeter)	Restorf

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
29. März Karfreitag	10:30 Uhr	GD mit Abendmahl (P.i.R. Kruse)	Gartow
	10:30 Uhr	GD mit Abendmahl (P. Hintzpeter)	Vietze
	15:00 Uhr	GD mit Abendmahl (P. Hintzpeter)	Gorleben
31. März Ostersonntag	05:30 Uhr	Osternacht (Pn.i.R. Rüegg)	Schnackenburg
	10:30 Uhr	Gottesdienst (P. Hintzpeter)	Gartow
	11:00 Uhr	Gottesdienst (Pn. Pehlke-Siewert)	Trebel
	19:00 Uhr	GD mit anschl. Osterfeuer (P. Hintzpeter)	Holtorf
01. April Ostermontag	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pn.i.R. Rüegg)	Kapern
	10:30 Uhr	Familien-Gottesdienst (Lektorin Prinz)	Meetschow
07. April Sonntag <i>Quasimodogeniti</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst (P. Hintzpeter)	Restorf
	11:00 Uhr	Kindergottesdienst	Trebel

GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
14. April Sonntag <i>Misericordias Domini</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Übergabe Patronat, Propst Wichert-von-Holten, Pn. Pehlke-Siewert und P. Hintzpete Kindergottesdienst	Gartow Gartow
21. April Sonntag <i>Jubilate</i>	10:30 Uhr 11:00 Uhr	Gottesdienst (Pn. Pehlke-Siewert) Kindergottesdienst	Vietze Trebel
28. April Sonntag <i>Kantate</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Kleiner Kantorei (P.i.R. Mahlke) Kindergottesdienst	Gartow Gartow
01. Mai Mittwoch	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Kiekemarkt (P. Hintzpete)	Trebel
04. Mai Samstag	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation (Diakon Hauberg, P. Hintzpete)	Trebel
05. Mai Sonntag <i>Rogate</i>	10:30 Uhr 11:00 Uhr	Konfirmation (P. Hintzpete) Kindergottesdienst	Gartow Trebel
09. Mai Donnerstag	10:30 Uhr	Himmelfahrts-GD (Pn. Pehlke-Siewert)	Gorleben am Hafen

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
11. Mai Samstag	10:00 Uhr	Konfirmation (Pn. Pehlke-Siewert)	Trebel
12. Mai Sonntag <i>Exaudi</i>	10:30 Uhr	GD zur Einführung des Gesamtkirchenvorstandes und der Ortskirchenvorstände mit Abendmahl (P. Hintzpete) Kindergottesdienst	Gartow Gartow
19. Mai Pfingstsonntag	10:30 Uhr 11:00 Uhr 11:00 Uhr	Gottesdienst (P.i.R. Kruse) Gottesdienst (Lektorin Prinz) Kindergottesdienst	Gartow Trebel Trebel
20. Mai Pfingstmontag	10:30 Uhr	Gottesdienst (P.i.R. Kruse)	Vietze
26. Mai Sonntag, <i>Trinitatis</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst Kindergottesdienst	Restorf Gartow
01. Juni Samstag	13:00 Uhr	Taufgottesdienst, (Pn. Pehlke-Siewert)	Schnackenburg
02. Juni Sonntag <i>1.Son.Trinitatis</i>	10:30 Uhr 11:00 Uhr	Gottesdienst (P. Hintzpete) Kindergottesdienst	Meetschow Trebel

TERMINE

Trebel, Seniorentreff

Jeden 3. Mittwoch im Monat
09:00-11:00 Uhr im Gemeinderaum
Kontakt: Wilma Sturm, 05848/1200

Trebeler Posaunenchor

Montags, 19:30 Uhr im Gemeinderaum
Kontakt: Volker Breese, 05848/981 473

Trebeler Brachpieper

Dienstags, 19:30 Uhr im Gemeinderaum
Kontakt: Horst Bretz, 05848/981 300

Trebeler Familiennachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat
14:30-16:30 Uhr,
Termine bei Fam. Ott, Tobringen 44
Kontakt: Rosalinde Ott, 05848/981 477

Gorleben Bibelgesprächskreis

Termin nach Absprache mit Fam. Gutt
Kontakt: Fam. Gutt, 05882/273 99 29

Gartow, Krabbelgruppe mit L. Lange

Mittwochs, 09:30-11:30 Uhr
im Ev. Forum

Gartow, Schwangerenfrühstück

mit Hebamme E. Bethge,
Ab 9. März, 14-tägig
09:00-11:00 Uhr im Ev. Forum

Gartow, Besuchsdiensttreffen

Letzter Dienstag im Monat
10:00 Uhr im Besprechungsraum

Gartow, Kinder-GD Vorbereitungstreffen

Am 1. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr

Gartow, Frauengruppe

19.03. "Tageszeitengebete" mit Th. Kruse,
23.04. "Buchbesprechung" m. A. Koscholke
Jeweils 19:00 Uhr im Ev. Forum

Gartow, Posaunenchor Gartow von 1889

Montags, 18:00 im Ev. Forum

Gartow, Kleine Kantorei

Mittwochs, 18:00 im Ev. Forum

Schnackenburg, Gemeindenachmittag

15.03., 19.04., 17.05.
14:30 Uhr im Gemeindehaus

Schnackenburg, Bibelgesprächskreis

2. Mittwoch im Monat
19:15 Uhr im Gemeindehaus

Schnackenburg, Frauenfrühstück

1. Dienstag im Monat
09:00 Uhr im Gemeindehaus

Schnackenburg, Posaunenchor

Montags, 18:30 Uhr im Gemeindehaus

Vietze, Frauenkreis

04.03., 08.04., 06.05.
14:30 Uhr in der Dorfscheune

Herzlich
willkommen!



MusiKKirche Restorf im März und Mai: Konzertlesung und Quartettabend

Sonntag, 24. März liest Jan Röhnert aus seinem neuen Buch *Erdatzeit*. Dazu singt die Sopranistin **Martina Scharstein** fünf der *Neun deutschen Arien*, die Georg Friedrich Händel in den Jahren 1724 bis 1727 auf Gedichte des Hamburger Ratsherren Barthold Hinrich Brockes komponiert hat.

Sonntag, 5. Mai kommt das japanisch-deutsche **Kizuna Quartett** aus Hamburg nach Restorf, das 2022 hier schon zwei der späten Beethoven-Quartette gespielt hatte. In diesem Konzert der Mitglieder des Philharmonischen Staatsorchesters der Staatsoper Hamburg stehen Franz Schuberts *Rosamunde-Quartett* und das *Harfenquartett* von Ludwig van Beethoven auf dem Programm, sowie die selten aufgeführten *Tre Minuetti per quartetto ad archi* von Giacomo Puccini.

Konzertbeginn in der St. Johanniskirche Restorf ist um 17 Uhr.
Platzreservierungen und Infos: musiKKirche-restorf@web.de

„Blaue Stunden“ in der Alten Kapelle Vietze

Am **16. April 2024** spielt das Trio **„Saitensprung über Grenzen“** mit Reinhard Ebus, Helga Körting und Ulla Eisenberg Musik u.a. von Saint-Saens, Donizetti und Mozart.

Voraussichtlich am **7. Mai 2024** kommen **Dieter Reckers** (Rezitation) und **Helga Körting** (Klavier) mit ihrem Programm **„SCHMÄH UND SCHMUH“**.

Wahrscheinlich am **11. Juni 2024** spielt für uns der **Posaunenchor Restorf/Schnackenburg**. Lieder zum Mitsingen und plattdeutsche Texte werden wir vor der Kapelle hören können, und wer will, kann mitsingen.

Die Abende finden jeweils **dienstags um 18:00 Uhr** statt. Der Kirchenvorstand lädt dazu herzlich ein. Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir nehmen keinen Eintritt, freuen uns aber sehr über Spenden, die ausschließlich für die Aufwendungen für den Abend genutzt werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Weitersagen.
Veronika Hüning und Susanne v. Imhoff

Palästina 2024: Friedensgebet wichtiger als je zuvor

Wir feiern den Weltgebetstag 2024 am Freitag, **01. März**, **19:00 Uhr** im ev. Forum in Gartow.



Kino im Ev. Forum

Kino für Kinder:	02.03.	Zu weit weg - aber Freunde für immer!
16:00 Uhr	06.04.	Karlchen, großes Geburtstagsabenteuer
	27.04.	Mein Freund der Pirat
Kino für Erwachsene:	02.03.	Die goldenen Jahre
20:00 Uhr	06.04.	Àdios Buenos Aires
	27.04.	Roter Himmel

Baumpflege in Trebel

Am **15. März** finden auf dem Friedhof in Trebel Baumpflegearbeiten an den Linden statt.

Kindergottesdienst in Trebel

Der KiGo findet an folgenden Tagen statt: 07.04., 21.04., 05.05., 19.05., 02.06., und 16.06.24 jeweils um 11:00 Uhr im Gemeindehaus in Trebel. Danach sind Sommerferien!

Festgottesdienst zum Trebeler Kiekemarkt

Auch in diesem Jahr findet am **01. Mai** der Trebeler Kiekemarkt im Dorfzentrum statt. Vor der Markteröffnung beginnt **um 10:00 Uhr** der Festgottesdienst auf dem Pfarrhof. Pastor Sascha Hintzpeter wird vom Trebeler Posaunenchor unter Leitung von Volker Breese musikalisch begleitet. Danach wird der Kiekemarkt von Bürgermeister Torsten Breese, Heidekönigin Theda Jacobs und Pastor Sascha Hintzpeter feierlich eröffnet.

DEPT - Deutscher Ev. Posaumentag in Hamburg

Vom **03.-05. Mai 2024** verwandelt sich Hamburg in eine Stadt voll klingender Bläsermusik. Knapp 17.600 Bläserinnen und Bläser werden in den Straßen, bei Konzerten, in Diakonischen Einrichtungen, bei Gottesdiensten auf der Moorheide und im Stadtpark auf dem alle acht Jahre stattfindenden DEPT zu hören sein. Ein Höhepunkt ist stets die Serenade, die am Samstag auf der Jan Fedder Promenade stattfindet.

Mit wunderbaren Erfahrungen auf den DEPTs in Leipzig 2008 und 2016 in Dresden haben sich der Gartower Posaunenchor sowie weitere Posaunenchor aus dem Kirchenkreis auch für Hamburg angemeldet. Wer gerne Bläsermusik hört, dem empfehle ich sehr, sich dieses Klangerlebnis nicht entgehen zu lassen! Für weitere Fragen dazu stehe ich gerne zu Verfügung: Martina Klute, Tel. 05846/1347.



HERZLICH WILLKOMMEN!

Abendmusik mit dem Kammerchor Wendland (Leitung Evelyn Hartmann)

„Tobe Welt und springe, ich steh hier und singe“ unter diesem Motto laden wir Sie herzlich in die **Feldsteinkirche in Trebel** ein, zu unserer Abendmusik am **21. April 2024 um 17.00 Uhr**. Der Kammerchor Wendland führt unter der Leitung von Evelyn Hartmann die Bachmotette „*Jesu, meine Freude*“ auf.



Foto: Rainer Erhard

Die vor ca. 300 Jahren uraufgeführte Motette besteht aus 11 Sätzen in dessen Zentrum die Kernaussage des Stückes „Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich“ durch eine kunstvolle Fuge ausgeschmückt wird.

Zu Beginn der Abendmusik erklingt ein fulminantes „*Cantus gloriosus*“ des polnischen Komponisten Józef Swider. Den Abschluss bildet ein klangschönes Werk des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo, „*Ubi Caritas*“: Wo Mitgefühl und Liebe sind, da wohnt Gott.

Lassen Sie sich in diesem Sinn entführen in die verschiedenen Klangwelten von Bach bis zur Jetztzeit, von Polen über Deutschland hin nach Norwegen.

Evelyn Hartmann, Dirigentin Dozentin Chorcoach (Werkstatt für kreative Chorarbeit)



Himmelfahrtsgottesdienst am Hafen Gorleben

In Tradition des "alten" Kirchspiels findet der gemeinsame Gottesdienst beidseits der Elbe dieses Jahr am **09. Mai um 10:30 Uhr** in Gorleben mit Pastorin Stefanie Pehlke-Siewert statt und wird somit auch zur Tradition im neuen Kirchspiel Elbe-Heide-Seege.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem geselligen Beisammensein mit kleinem Imbiss eingeladen.

Wer Buffetbeiträge leisten möchte, meldet sich gerne unter kirche-gorleben@gmx.de.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Die Geschichte der Kirchenpatronate als Rechtskonstruktion reicht bis ins Mittelalter zurück. Die meisten Kirchen waren Eigentum adeliger Grundherren oder von Städten. Auch das Patronat in Gartow ist mit dem Eigentum des Grundbesitzes verbunden. Zu den Pflichten eines Patrons gehörten die Baulast am Kirchengebäude, mitunter auch des Pfarrhauses, oft auch die Besoldung des Pfarrers. So finanzierte Andreas Gottlieb von Bernstorff den Bau und Unterhalt der St. Georg Kirche sowie Orgel und Glocken und bezahlte den Pfarrer.

Diese Pflichten gingen Ende des 19. Jahrhunderts auf die Landeskirche Hannovers über. Die Rechte des Patrons sind teils Ehrenrechte, z.B. auf einen besonderen Sitzplatz in der Kirche und die Erwähnung im Gebet. Und bis heute hat der Patron das Präsentationsrecht. Das bedeutet, dass er das Recht hat, bei der Wiederbesetzung eines Pfarramtes den neuen Pfarrer, die neue Pfarrerin vorzuschlagen und zu präsentieren. Allerdings einvernehmlich mit dem Kirchenvorstand und mit dem Kirchenkreisvorstand, denn dort ist heutzutage die Anstellungsebene.

In der Evangelischen Lutherischen Landeskirche Hannovers gibt es heute

noch 131 Patronate. Mein Mann, Andreas Graf von Bernstorff, hat das Patronatsrecht von seiner Großmutter übernommen und bis heute ausgeübt. Zum Patronat gehörten zunächst 7 Ortsgemeinden: Trebel, Gorleben, Holtorf, Kapern, Restorf, Vietze und Gartow. Schnackenburg gehörte nie zum Patronat, und es können auch keine neuen Patronate mehr entstehen. Durch die Zusammenlegung der Kirchengemeinden zu einer Gesamtkirchengemeinde hat sich auch das Patronat geändert. So übt mein Mann das Patronatsrecht heute nur noch mit einer Stimme im Gesamtkirchenvorstand und mit einem Sitz im Ortskirchenvorstand Gartow aus und hat mich als seine Patronatsvertreterin in den Kirchenvorstand entsandt.

Nun ist es Zeit für den Generationswechsel. Die Kirchenvorstandswahl im März 2024 ist dafür eine gute Gelegenheit. Wir übergeben das Patronat an unseren Sohn Fried und seine Frau Catharena (genannt Cara). Das ist ein bewegender Moment für mich, wenn ich in diesem Zusammenhang alle meine kirchlichen Ämter zurückgebe, die ich mit großer Freude seit 1976 ausgeübt habe. Wir sind aber sehr froh, dass unsere Kinder die Verantwortung übernehmen und sich für das kirchliche Leben in unseren Gemeinden einsetzen wollen.

»DAS PATRONAT«

Es hat sich vieles geändert in unseren Gemeinden. Kirchenmitglieder schwinden, das Geld wird ständig gekürzt, die Bedeutung von christlichen Werten und christlicher Gemeinschaft nimmt ab in unserer Gesellschaft. Das bedeutet, dass auch wir uns verändern müssen, ohne das Ziel aus den Augen zu verlieren, unseren Glauben an Jesus Christus, die Liebe für unsere Nächsten und den Einsatz für diejenigen, die unserer Fürsorge bedürfen.

In diesem Sinne wollen wir einen festlichen Gottesdienst am Sonntag, den 14. April um 10:30 Uhr in der Gartower St. Georg Kirche feiern, in dem wir Älteren das Patronat an die junge Bernstorff-Generation übergeben wollen. Propst Stephan Wichert-von-Holten wird diese Zeremonie vornehmen und die Predigt halten. Ich wünsche mir sehr, dass möglichst viele Besucher an diesem Gottesdienst teilnehmen.

Anna Gräfin von Bernstorff



Foto: Fam. v. Bernstorff

ABSCHIED



Abschied von der Küsterei

Nach 14 Jahren engagiertem Küsterdienst in Gartow und Restorf ging Küsterin Doris Kontschakowsky in den wohlverdienten Ruhestand.

In einem feierlichen Winterreise-Gottesdienst wurde Doris Kontschakowsky mit großem Dank und einem Segen für den neuen Lebensabschnitt entpflichtet. Der Abschied bedeutete auch einen Rückblick auf die Herausforderungen und Höhepunkte und auf die Vielfalt der Aufgaben und Erlebnisse während Ihres Dienstes. Den erfüllte sie so, dass oft die Grenze zwischen Dienst und Ehrenamt kaum mehr erkennbar war.

Sie selber sieht das so: *Ich habe die Jahre als Küsterin als eine Aufgabe mit vielen Herausforderungen, aber gleichzeitig auch herzerfüllend und unheimlich bereichernd gesehen. Der Umgang mit vielen Menschen gibt einem, neben dem Fordernden unendlich viel Herzenswärme zurück. Aber ganz wichtig ist es mir „Danke“ zu sagen an alle, die mir immer wieder zur Seite gestanden und mich unterstützt haben, ganz egal ob es bei kleinen oder großen Sachen war. Alle waren ein unverzichtbarer wichtiger Teil meiner Arbeit. Meine Kollegin aus Lüchow hat mir in die Karte geschrieben „Küster sind Engel mit einem großen Herz am rechten Fleck, nur so kann unser Job funktionieren“.*

Das zeigt die Haltung, mit der Doris Kontschakowsky ihren Dienst versah, indem sie immer für „ihre Gemeinde“ da war, egal ob in den ersten Jahren noch auf dem Gartower Friedhof, ob zur Begrüßung an der Kirchentür zu Gottesdiensten, ob bei Gemeindeveranstaltungen als Organisations- und Kommunikationstalent im Team mit anderen, als Ansprechperson für spontane Kirchenbesucher: Sie hatte immer ein Ohr und häufig auch eine Hand oder Lösung für das eine oder andere Problem bereit.

Von Kind an war die Gartower Kirchengemeinde ihr Zuhause. Als sie mit ihrer Familie nach einigen Jahren in Papenburg und Hamburg wieder nach Gartow zurückkam, gestaltete sie die Gemeinde tatkräftig ehrenamtlich mit und fand dabei viel Unterstützung durch ihre Familie. Und weil es ihr wichtig ist: Ehrenamtlich wird sie weiterhin unsere Gemeinde mitgestalten, ganz Dienst-frei, und sonntags beim Gottesdienst mitten unter uns sitzen.

Herzlichen Dank, liebe Doris! Segen sei mit Dir und Euch!

Für den Kirchenvorstand,
Susanne Mrob



Die Gesamtkirchengemeinde „Kirchspiel Elbe-Heide-Seege“ sucht für seine St. Georg Kirche in Gartow baldmöglichst eine/n:

Küster/in (m/w/d)



Welche kontaktfreudige, zugewandte Person mit Lust auf Kirche würde gerne in einem aktiven Team von Haupt- und Ehrenamtlichen Gottesdienste und kirchliches Gemeindeleben mitgestalten?

Es handelt sich um eine **Stelle mit 8,6 Wochenstunden** im Bereich Vor- und Nachbereiten von Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen, Reinigung von Kirche und Pflege des Kirchplatzes. **Möglich ist eine Stundenerweiterung um 4,25 Std. im Monat** in der Kirche in Kapern. Umsicht und Organisationstalent sind förderlich, ein Führerschein wünschenswert. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche.

Wenn Sie neugierig geworden sind, sprechen Sie uns an, kommen Sie gerne im Gemeindebüro vorbei oder reichen Sie gleich Ihre Bewerbungsunterlagen ein!

Per Email an: Kirchengemeinde.gartow@evlka.de

Per Post an: Gesamtkirchengemeinde „Kirchspiel Elbe-Heide-Seege“, Hauptstraße 1, 29471 Gartow

Oder rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben: 05846/1226



Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit 2024 in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Klimawandel geht alle Menschen an. Die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit bietet die Gelegenheit, die eigenen Möglichkeiten für mehr Klimaschutz zu reflektieren und auszuprobieren – auch im Rahmen einer Online-Challenge.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur ökumenischen Aktion Klimafasten möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich einladen! Unter dem Motto „So viel du brauchst“ regen 24 Partnerorganisationen aus evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie Misereor und Brot für die Welt dazu an, in den sieben Wochen zwischen Aschermittwoch (14. Februar) und Ostern (30. März) Teile des Lebensstils zu überdenken und Veränderungen bewusst auszuprobieren. Erstmals wird dies kombiniert mit der Online-Challenge Klimafit.

Der Klimawandel wird durch die Erhitzung der Erdatmosphäre immer spürbarer – auch für Niedersachsen gibt es den Klimafolgenbericht, der bereits nachweisbar negative Folgen für die Bevölkerung und die Natur aufzeigt¹. Das macht deutlich, wie notwendig Veränderungen sind, hin zu klimafreundlichen Techniken und Verhalten. Die Situation verschärft sich durch den Anstieg der Preise für Energie und fossile Rohstoffe. Wir müssen als Gesellschaft zusammenhalten und zugleich die Menschen unterstützen, die am wenigsten zur Klimakrise beigetragen haben, aber am meisten darunter leiden.



Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit – von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 14.2. bis 30.3.2024

Wir brauchen dringend Verstärkung

Unser Kindergottesdienstteam aus Gartow braucht dringend Verstärkung, sonst können wir irgendwann keinen kontinuierlichen Kindergottesdienst mehr garantieren. Es wäre schön, wenn sich Menschen finden, die uns unterstützen möchten.

„Kindergottesdienst-Mitarbeiter*innen“ müssen keine perfekten Bibelkenntnisse, Sangeskünste oder supergute Bastelfähigkeit vorweisen können. Wichtig ist ein einfühlsames Verständnis für die kindliche Seele, denn Kindergottesdienst ist Seelsorge. Einfach im Gemeindebüro melden 05846/1226.

KiGo-Treffen: 1. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr im Besprechungsraum.

Das Kindergottesdienstteam Gartow

Bibelpatin oder Bibelpate werden - Eine Einladung zum Mitmachen!

Haben Sie Lust, in einer Ev. Kita für Kinder eine ‚Geschichtenzeit‘ zu gestalten? Dann sind Sie hier richtig: Gemeinsam mit anderen Interessierten werden Sie auf Ihre Aufgabe vorbereitet und begleitet. Von Mai bis Juli wird an mehreren Vormittagen eine Vorbereitung stattfinden. Niemand braucht spezifische Vorkenntnisse! Wichtig sind Begeisterung für das Projekt und die Bereitschaft, über den eigenen Glauben nachzudenken und sich auf Kinder und deren Lebenswirklichkeit einzulassen. Die Schulung bietet Diakonin und Bibelerzählerin Birgit Thiemann an. Bei ihr erhalten Sie weitere Informationen.

Wir bitten um eine Anmeldung möglichst **bis zum 15. März** unter: Tel: 05841 6705 oder 0175 9433586 oder Mail: birgit.thiemann@evlka.de

Eine Einladung mit Details finden Sie unter: <https://evangelisch-im-wendland.de/bildung/akademie/aktuelle-projekte/>

Besuchsdienste in den Gemeinden

Wie uns allen mittlerweile bekannt ist, sind die Zeiten, in denen der Pastor noch zu den Geburtstagen seiner Schäfchen zu Besuch kam, längst Geschichte. Die wenigen Hauptamtlichen müssen sich über große Gebiete unter vielen Gemeindegliedern aufteilen. Das ist sehr bedauerlich und daher suchen wir nach Alternativen. So wäre es wunderbar, wenn sich Menschen in den Gemeinden finden würden, die an eben dieser Aufgabe Freude hätten! Sollten Sie sich das vorstellen können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Trebel oder Gartow. Alle Informationen finden Sie auf der Seite Kontakte.

Ein guter Anfang ist ein guter Start

Gemeinsam das
Überleben sichern.




Werde ein Anwalt für
Compassion
für Nigeria, Juba



**Mutter
Kind
Programm**

Das (Profil-)Kinderhilfswerk Compassion setzt sich seit über 70 Jahren für Kinder in Armut ein. Gemeinsam mit mehr als 8.600 lokalen Partnerkirchen in 28 Ländern fördert Compassion durch 1-zu-1-Patenschaften die ganzheitliche Entwicklung von Kindern.

Evangelische Bank AG | IBAN: DE57 8206 0410 0000 8020 42 | BIC: GENODEF33



compassion.de

